

soziales_kapital

wissenschaftliches journal österreichischer fachhochschul-studiengänge soziale arbeit

Nr. 2 (2008) / Rubrik "Termine" / Redaktion

Printversion: <http://www.soziales-kapital.at/index.php/sozialeskapital/article/viewFile/75/90.pdf>

Fachtagung am 14./15. November 2008 in Merseburg

Mindestens sieben Möglichkeiten – die Vielfalt systemischer Sozialarbeit.

Systemische Ansätze bekommen in der Sozialarbeit eine immer größere Bedeutung. Kennzeichen systemischer Sozialarbeit sind u.a. Ressourcen- und Lösungsorientierung, Respekt und nicht zuletzt Vielfalt – in Methoden, Ideen, Handlungsoptionen und Arbeitsfeldern.

Am 14. und 15. November 2008 findet an der Hochschule Merseburg (Sachsen-Anhalt) die Fachtagung "Mindestens sieben Möglichkeiten – die Vielfalt systemischer Sozialarbeit" statt. Rund 25 ReferentInnen aus Praxis und Wissenschaft stellen in Workshops und Vorträgen praktische und theoretische Konzepte zur systemischen Sozialarbeit vor. Daneben kommen auch die Ressourcen der TeilnehmerInnen zur Geltung. Am Freitagabend liest die Berliner Autorin Felicia Zeller aus ihrem Stück „Kaspar Häuser Meer“, das die Situation von Mitarbeiterinnen in Jugendämtern auf eindrückliche Weise darstellt.

Die Fachtagung richtet sich an Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter aller Arbeitsbereiche.

Veranstalter ist Johannes Herwig-Lempp, Hochschule Merseburg, in Kooperation mit dem Fachbereich Soziale Arbeit der Hochschule Merseburg (FH), der Deutschen Gesellschaft für systemische Therapie und Familientherapie (DGST), der Deutschen Gesellschaft für systemische Soziale Arbeit (DSSA), der Fakultät für Soziale Arbeit und Gesundheit der Hochschule Coburg (FH) und dem Fachbereich Soziale Arbeit der Uni Bamberg.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter <http://www.systemische-sozialarbeit.de/fachtagung.htm> oder auf Anfrage an fachtagung@systemische-sozialarbeit.de.